

## Industriellenvereinigung gründet Initiative "Neustart Schule"

22. Oktober 2014, 13:08

### Auf einer neuen Plattform sollen Ideen für Bildungsreformen gesammelt werden

Wien - Die Industriellenvereinigung (IV) hat am Mittwoch mit "Neustart Schule" eine neue Initiative für Bildungsreformen gestartet. Man wolle dem Bildungs-Stillstand ein Ende setzen. Die Initiative will die Zukunft von Bildung thematisieren und soll eine Breitenwirkung erreichen, die auch die Politik nicht mehr ignorieren kann.

"Reförmchen reichen nicht mehr, wir brauchen wirkliche Reformen. Dafür wollen wir die Menschen und natürlich auch die Politik gewinnen", fordert "Neustart Schule" ein Ende von "Stillstand und Grabenkämpfen". In einer ersten Phase soll auf der Online-Plattform die Meinung der Bevölkerung zur Lage des Bildungssystems sondiert werden: "Wir möchten allen die Möglichkeit geben, eine sachliche Diskussion, frei von Ideologien, zu führen", so IV-Generalsekretär Christoph Neumayer in einer Aussendung. In den kommenden Jahren soll auch durch weitere Aktivitäten Druck für Bildungsreformen gemacht werden.

### Androsch unterstützt Initiative

Partner der Initiative sind unter anderem Weggefährten aus der Zeit des Bildungsvolksbegehrens für die Anliegen der Initiative: So outen sich unter anderem der damalige Initiator und Ex-SP-Vizekanzler Hannes Androsch, der frühere VP-Landesschulratspräsident Bernd Schilcher und Ex-AHS-Direktorin Heidi Schrodtr als Unterstützer der Initiative. "Neustart Bildung" wird außerdem von der Bildungs-NGO "Jedes Kind" und dem Verein "Wirtschaft für Integration" mitgetragen. Auch Ex-VP-Bundesrat Andreas Schnider, Wirtschaftskammer-Bildungsexperte Michael Landertshammer, Fachhochschulkonferenz-Generalsekretär Kurt Koleznik, der frühere Leiter der Lehrerausbildungs-Reformkommission Peter Härtel, Kindergarten-Lobbyistin Raphaela Keller und Martin Schenk von der Armutskonferenz zählen zu den Unterstützern. (APA, 22.10.2014)

#### SITELINK



#### Experte im Umgang mit hochsensitiven Personen

Entwickeln Sie die Kompetenz für eine professionelle, wie auch persönliche Begegnung mit Hochsensitiven Personen.

BEZAHLTE ANZEIGE

© derStandard.at GmbH 2014

Alle Rechte vorbehalten. Nutzung ausschließlich für den privaten Eigenbedarf.  
Eine Weiterverwendung und Reproduktion über den persönlichen Gebrauch hinaus ist nicht gestattet.

---

. . . . .